Foto: © Musée de la main UNIL-CHUV

Foto: © Musée de la main UNIL-CHUV

Foto: © Musée de la main UNIL-CHUV

Foto: © Musée de la main UNIL-CHUV

Bon Appétit

Reise durch den Verdauungstrakt in Lausanne

Abbeissen, kauen, schlucken: Wir essen mehrmals pro Tag, aber machen uns selten Gedanken darüber, was die Lebensmittel in der Folge auf der Reise durch unseren Körper so alles mitmachen. Deshalb lädt das Musée de la Main in Lausanne Sie auf «eine gewagte und interaktive Reise durch den Verdauungstrakt» ein in der zweisprachigen Ausstellung: «Essen. Die Mechanik des Bauches». Dabei kommt bis zum 15. August 2021 alles auf den Tisch: Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Menschen und Tieren, Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft, fressen und gefressen werden – und eine Antwort auf die spannende Frage: Wie machen Bäume aus Luft und Licht Holz? Doch trotz der teilweise humorvollen Herangehensweise verlässt die Ausstellung nie den vorgegebenen Pfad: Sie beginnt mit dem Mund und seinen vielfältigen Funktionen, arbeitet sich über die Speiseröhre vor zum Magen und führt weiter bis zu den Därmen – macht aber

auch vor den Ausscheidungen nicht halt! Und weil Darmgeräusche zwar zur Verdauung dazugehören, aber nicht zum Mitsingen verführen, wird die Ausstellung, die das Museum der Universität und des Universitätsspitals Lausanne vom Muséum d'histoire naturelle de Neuchâtel übernehmen durfte, von der Musik des Trios «Les Petits Chanteurs à la Gueule de Bois» aus Neuenburg untermalt. Informationen zu Anfahrt, Öffnungszeiten, Eintrittspreisen und Rahmenprogramm finden Sie unter www.museedelamain.ch. **John Micelli**

Kino-Sommer in der Schweiz

Viel Grund zum Lachen im Toggenburg

Es gal, was man tut in diesen heissen Tagen – am liebsten macht man es draussen. Es trifft sich also sehr gut, dass rechtzeitig zum Open-Air Kino-Sommer die Pandemie-Massnahmen gelockert wurden und man nun wieder an zahlreichen Orten in der Schweiz – auf Plätzen, in Parks oder im Wald – auch seinen Kultur-Durst stillen kann. Ein Blick auf www.outnow.ch zeigt, wo noch bis Ende August Film-Perlen unter freiem Himmel gezeigt werden. Auf der Liste finden sich Werke für jeden Geschmack und tolle Lokalitäten – vom «Auto-Kino vo da Bündner Berga» bis zum malerischen Dorfplatz Rudolfstetten.

Besondere Leckerbissen verspricht das Open-Air-Kino des Johanneums in Neu St. Johann. Die Vorführungen finden im Innenhof des einstigen Barockklosters

statt. Auf dem Programm stehen vom 18. bis zum 22. August vier ausgewählte Komödien und als besonderer Leckerbissen zwei Kurzstummfilme von Charlie Chaplin, die – wie einst zur Blütezeit des Stummfilms – live am Klavier begleitet werden. Gezeigt wird das tolle Programm allerdings nur bei gutem Wetter, über die Durchführung am jeweiligen Tag informiert die Seite www.johanneum.ch ab 17 Uhr. Die Zuschauer sind gebeten, Schutzmasken zu tragen. Der Eintritt ist frei, Kollekten werden aber gerne entgegengenommen.

Foto: Wikimedia